

Germany-Wesel: Construction work for water projects**OJ S 131/2016 09/07/2016****Contract award notice – utilities****Works****Legal Basis:**

Directive 2014/25/EU

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: DeltaPort GmbH & Co. KG

Postal address: Moltkestr. 8

Town: Wesel

NUTS code: DEA1F Wesel

Postal code: 46483

Country: Germany

Contact person: Herr Dieter Thurm

E-mail: vergabe@deltaport.de

Telephone: +49 28130023030

Fax: +49 281300230333

Internet address(es):Main address: <http://www.deltaport.de>**I.6. Main activity**

Other activity: Betrieb und Unterhaltung des Hafens Emmelsum, des Rhein-Lippe-Hafens und des Stadthafens Wesel

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Rhein-Lippe-Hafen Wesel: Proberammungen im Zusammenhang mit der Planung und Errichtung der Kaianlage Nord (Los 3).

Reference number: 115-15 Proberammungen Kaianlage Nord RLH

II.1.2. Main CPV code

45240000 Construction work for water projects

II.1.3. Type of contract

Works

II.1.4. Short description

DeltaPort GmbH & Co. KG (im Folgenden: DeltaPort) betreibt bei Rheinkilometer 813 den Rhein-Lippe-Hafen in der Hansestadt Wesel. Zur weiteren Entwicklung des Hafens und der Nutzungsmöglichkeiten der nördlich anschließenden Gewerbeflächen plant DeltaPort, das im Norden liegende geböschte Ufer, das sich westlich an den Bereich der Löschbrücke C anschließt, mit einer Kaianlage auszubauen. Die hierfür notwendigen Planungsleistungen wurden in Lose unterteilt.

Gegenstand des vorliegenden Loses 3 ist die Durchführung von im Rahmen der Planung der Kaianlage Nord notwendigen Proberammungen und Probelastungen. Diese sind zur Bestimmung der vertikalen Tragfähigkeit der Spundwandelemente sowie zur Festlegung des zu wählenden Einbringungsverfahrens vorgesehen.

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 138 483,99 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

45243600 Quay wall construction work

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA1F Wesel

Main site or place of performance: Wesel.

II.2.4. Description of the procurement

Die DeltaPort GmbH & Co. KG, als Hafenverbund der drei ehemals eigenständigen öffentlichen Rheinhäfen Hafen Emmelsum, Rhein-Lippe-Hafen und Stadthafen Wesel, beabsichtigt den Ausbau des Rhein-Lippe-Hafens im Zuge der Entwicklung zu einem Universalhafen für Stückgut und Container und der Ansiedlung von Logistikbetrieben. Das nördliche, geböschte Ufer des ehemaligen Ölhafens soll zu einem senkrechten Ufer in Spundwandbauweise umgestaltet werden. Vor dem Einbau der Spundwandelemente wurde zur Bestimmung der vertikalen Tragfähigkeit sowie zur Festlegung des zu wählenden Einbringungsverfahrens eine vorgezogene Proberammung mit Probelastung durchgeführt.

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2015/S 188-341716](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a periodic indicative notice

Section V: Award of contract

Contract No: 1

Title:

Rhein-Lippe-Hafen Wesel: Proberammungen im Zusammenhang mit der Planung und Errichtung der Kaianlage Nord (Los 3)

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

08/12/2015

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 3

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Hülskens Wasserbau GmbH & Co. KG

Town: Wesel

NUTS code: DEA1F Wesel

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 138 483,87 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted

V.2.6. Price paid for bargain purchases

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Die Vergabeunterlagen wurden den Bietern in elektronischer Form kostenfrei zum Download unter www.deltaport.de zur Verfügung gestellt. Hierzu hatte der Bieter per Telefax, postalisch oder per E-Mail das zum

Download benötigte Passwort bis zum 15.11.2015 bei DeltaPort anzufordern. Die Abgabe des Angebots erfolgte auf der Grundlage des dem Informationsmemorandum (Info-Memo) als Anlage beigefügten Leistungsverzeichnisses. Zur Abgabe eines verbindlichen Angebotes hatten die Bieter die von DeltaPort als Bestandteil der Vergabeunterlagen übersandten Formblätter zu verwenden. Die Bieter hatten

ihre verbindlichen Angebote bis zum 16.11.2015, 11:00 Uhr mitsamt der weiteren geforderten Angaben und Nachweise in schriftlicher Form oder per Telefax bei DeltaPort einzureichen. DeltaPort hat ausschließlich solche Rückfragen zu den Vergabeunterlagen beantwortet, die

schriftlich, per Telefax oder per E-Mail bis zum 9.11.2015, 11:00 Uhr bei DeltaPort eingegangen sind.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer der Bezirksregierung Düsseldorf

Postal address: Am Bonnhof 35

Town: Düsseldorf

Postal code: 40474

Country: Germany

E-mail: poststelle@bezreg-duesseldorf.nrw.de

Telephone: +49 2114753053

Internet address: <http://www.brd.nrw.de>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag richtet sich nach §§ 107 ff. GWB, der exemplarisch nachstehend aufgeführt ist.

§ 107 GWB Einleitung, Antrag

(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein.

(2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse am Auftrag hat und eine

Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Abs. 7 durch Nichtbeachtung von

Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht.

(3) Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt hat,

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,

4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

06/07/2016